

Autonome Hochschule Ostbelgien Fachbereich Bildungswissenschaften Unterrichtsplanung

Student/-in:

Schule: Stufe/Klasse:

Ausbildungsbegleitung: Anzahl Schüler/-innen:

Fach - Thema - Inhalt - Gegenstand:

Bezüge zum Aktivitätenbzw. Rahmenplan / Hauptziel:

Bedeutungsvolle Aufgabe:

Operationalisierte Feinziele der Lerneinheit: (fachlich und/oder überfachlich)

Quellen der Arbeitsmaterialien:

(Arbeitsblätter, Lehrwerke, Spiele...)

Kontextangaben zur Aktivität oder Einheit: Hier werden die Bezüge zu den Referenzdokumenten Rahmenbzw. Aktivitätenplan vermerkt. Zudem werden Hauptziele der Einheit und die relevantesten Feinziele als Zwischenschritte zum Hauptziel formuliert. Um die Rückwärtsplanung und Kompetenzorientierung zu verdeutlichen, wird die bedeutungsvolle Aufgabe, die am Ende der Aktivität steht, notiert.

Zoit	Unterrichtsverlauf r	nit Lehr-Le	rnhandlungei	n
Leit	/ a l	, ,		

(Aktivitäten der Lehrperson(en) und der Schüler/-innen inklusive Differenzierungsmaßnahmen)

Rollen Medien & Material,
Lernumgebung

Zeit: In dieser Spalte wird geschätzt, wie viel Zeit für einzelne Teilschritte vorgesehen wird. Das Lernverhalten der Kinder in Bezug auf die Zielerreichung bestimmt in der Durchführung den zeitlichen Ablauf.

Unterrichtsverlauf mit Lehr-Lernhandlungen: Die einzelnen methodischdidaktischen Schritte der Unterrichtsaktivität werden zur besseren Übersicht mit
Kurztiteln versehen und ggf. nummeriert. Titelgebend ist das didaktische Vorgehen bzw.
einzelne Unterrichtsphasen. Die Schritte werden durch neue Abschnitte (Zeilen)
voneinander getrennt. Die Beschreibung einzelner Lehr-Lernaktivitäten erfolgt
stichpunktartig, jedoch so ausführlich, dass außenstehende Lehrpersonen das Vorgehen
nachvollziehen können. Wesentliche Erklarungen und Leitfragen werden festgehalten.
Differenzierungsmaßnahmen oder besondere methodisch-didaktische Vorgehensweisen
für einzelne Kinder oder Kindergruppen wird innerhalb der Zeile notiert – innerhalb einer
Zeile können parallele Spalten genutzt werden.

Rollen: Hier wird festgehalten, wer welchen Schritt oder welche Aufgabe übernimmt bzw. welche Rollen von wem übernommen werden (Lehrperson, Förderpädagoge, Kindergartenassistent...)

Medien, Material und Lernumgebung: Hier werden benötigte Materialien und Medien beschrieben sowie besondere Anmerkungen in Bezug auf die Gestaltung des Raumes oder der Lernumgebung notiert.